



11 Jahre erfolgreich mit dem
Bundesverband eMobilität

PRESSEMITTEILUNG

FREI ZUR VERÖFFENTLICHUNG

Bundesverband eMobilität tritt CharIN e.V. als Supporter bei

Berlin, 08.12.2020. Der Bundesverband eMobilität (BEM) ist der Charging Interface Initiative – abgekürzt CharIN e.V. – als Supporter beigetreten. Der Zweck von CharIN ist die weltweite Förderung und Unterstützung des Combined Charging Systems. Zu den Hauptzielen gehört die Entwicklung und Etablierung des Combined Charging Systems (CCS) als Standard für das Laden von batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen aller Art, die Weiterentwicklung von Normen sowie die Entwicklung eines Zertifizierungssystems für die Hersteller, die CCS in ihren Produkten einsetzen.

CCS ist derzeit das weltweit einzige Ladesystem, das alle Ladeszenarien mit einem einzigen System abdeckt. Fahrer von Elektrofahrzeugen aller Art können zwischen Normal- und Schnellladung sowie Wechselstrom (einphasig bis dreiphasig) und Gleichstrom (aktuell bis zu 350 kW an öffentlichen Ladestationen) wählen – und benötigen dafür nur ein einziges System. Das CCS hat zudem den Vorteil, dass sie von einer erheblichen Zahl von Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen akzeptiert und unterstützt wird.

Claas Bracklo, Vorstandsvorsitzender des CharIN e.V., heißt den BEM als Supporter willkommen. „Wir freuen uns, dass uns der BEM dabei unterstützt, das Combined Charging System (CCS) als weltweiten Standard für das Aufladen von Elektrofahrzeugen weiterzuentwickeln und zu etablieren. Gemeinsam können wir die Elektromobilität vorantreiben und Synergien schaffen.“ CharIN profitiert vom Dialog zahlreicher Experten aus unterschiedlichen Branchen, die die offizielle Ladelösung der Europäischen Union unterstützen.

Markus Emmert, BEM-Vorstand und Leiter der Arbeitsgruppe Big Data Blockchain sagte zur Kooperation: „Schnell-Ladesysteme sind der Dreh- und Angelpunkt für die Reichweite von eFahrzeugen und damit für den Erfolg der Produkte. Durch die Nähe zu den Unternehmen können wir zahlreiche Impulse geben. Gleichzeitig freuen wir uns über die Weiter-Entwicklung des bi-direktionalen Ladens, was die Fahrzeuge als Energiespeicher nutzbar macht und damit noch einmal neuen Mehrwert innerhalb der dezentralen Energiewende schafft.“

Der Bundesverband eMobilität (BEM) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen, Institutionen, Wissenschaftlern und Anwendern aus dem Bereich der Elektromobilität, die sich dafür einsetzen, die Mobilität in Deutschland auf Basis Erneuerbarer Energien auf Elektromobilität umzustellen. Zu den Aufgaben des BEM gehört die aktive Vernetzung von Wirtschaftsakteuren für die Entwicklung nachhaltiger und intermodaler Mobilitätslösungen, die Verbesserung der gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Ausbau der eMobilität und die Durchsetzung von mehr Chancengleichheit bei der Umstellung auf emissionsarme Antriebskonzepte. Der Verband wurde 2009 gegründet. Er organisiert 300



11 Jahre erfolgreich mit dem
Bundesverband eMobilität

Mitgliedsunternehmen, die ein jährliches Umsatzvolumen von über 100 Milliarden Euro verzeichnen und über eine Million Mitarbeiter weltweit beschäftigen.

Pressekontakt

Bundesverband eMobilität e.V., Oranienplatz 5, 10999 Berlin
Fon 030 8638 1874 / eMail presse@bem-ev.de / www.bem-ev.de